
Subject: Dichte im Donor-Bereich

Posted by [Sagittarius](#) on Mon, 02 Dec 2013 08:11:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

welche Dichte im Donor-Bereich ist als gut zu bewerten? Ich habe beispielsweise am Hinterkopf eine 70er und an den dünnsten Stellen an der Seite eine 50er (Richtung Schläfe).

Mir wurde zwar gesagt, dies ergäbe eine Gesamtanzahl von bis zu 8000-9000 Spendergrafts. Dennoch habe ich an anderer Stelle auch schon gehört, dass eine Dichte von 70 nicht wirklich überragend sei.

Subject: Aw: Dichte im Donor-Bereich

Posted by [schutzgeist](#) on Tue, 03 Dec 2013 07:03:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spongebobber schrieb am Mon, 02 December 2013 09:11Hallo zusammen,

welche Dichte im Donor-Bereich ist als gut zu bewerten? Ich habe beispielsweise am Hinterkopf eine 70er und an den dünnsten Stellen an der Seite eine 50er (Richtung Schläfe).

Mir wurde zwar gesagt, dies ergäbe eine Gesamtanzahl von bis zu 8000-9000 Spendergrafts. Dennoch habe ich an anderer Stelle auch schon gehört, dass eine Dichte von 70 nicht wirklich überragend sei.

Hallo,

also so weit ich weiss ist eine durchschnittliche Dichte von ca 75 FU pro cm² (also Seiten und Hinterkopf) durchschnitt. 70 FU/cm² bzw 65 FU/cm² sind leider, wie in deinem Fall, nicht sehr Stark.

ab 80 FU/cm² aufwärts sprich man von einen guten Spendergebiet.

Ich zum Beispiel habe im durchschnitt ca 90 FU / qm² (am Hinterkopf sogar 93), und mir wurde auch gesagt das ich 8000 - 9000 Grafts habe (wurde von Dr. Heitmann und Andreas Krämer untersucht). Es wundert mich daher das du auch so viel in deiner Safe Zone verfügbar hast.

Entweder hat dein Kopf eine viel bessere Form und du hast eine viel grössere Safe Zone, aber anders kann ich mir das nicht erklären.

Nicht nur die Dichte ist entscheidend sogar auch Haarbeschaffenheit, Farbe, Gruppierung (4er sind natürlich besser wie 1er)

Siehe:

http://www.hairlossexperiences.com/view_topic.php?id=1007&forum_id=2

Subject: Aw: Dichte im Donor-Bereich
Posted by [Sagittarius](#) on Tue, 03 Dec 2013 11:04:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Zitat:Entweder hat dein Kopf eine viel bessere Form und du hast eine viel grössere Safe Zone, aber anders kann ich mir das nicht erklären.

Möglicherweise liegt es daran. Sie geht fast bis zu dn Schläfen. Bei meinem Vater ist hier auch noch fast alles vorhanden.

Zitat:Nicht nur die Dichte ist entscheidend sogar auch Haarbeschaffenheit, Farbe, Gruppierung (4er sind natürlich besser wie 1er)

Die Haarbeschaffenheit ist laut Dr. Koray sehr gut, da sie leicht gewellt ist. Die Haardicke wäre stark.

Zudem sei der Kontrast zwischen Kopfhaut und Haarfarbe optimal. Ich bin, obwohl ohne Migrationshintergrund, eher der olive Hauttyp und habe Asche-farbenes Haar.

Bei der Entnahme wurde eine durchschnittliche Gruppierung von 2,29 festgestellt, oder zumindest entnommen. Klar mussten sie auch 1er für die Haarlinie entnehmen.

Subject: Aw: Dichte im Donor-Bereich
Posted by [69pony](#) on Tue, 03 Dec 2013 17:09:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lässt sich relativ einfach ausrechnen in dem du eine Schablone von deinem Spender anfertigst und die Fläche berechnest. Dann rechnest du bis auf 45 Grafts im Durchschnitt runter. Manche Anbieter gehen sogar bis auf 30er Restdichte runter aber da bin ich doch sehr skeptisch.
